

Sendetermin des SWR-Fernsehen

Festgeschehen wird vom SWR begleitet:

im TV, So, 8.7.18, 18.45 Uhr im "Treffpunkt"



Liebe Alt-Brettheimerinnen und Alt-Brettheimer,

wie jedes Jahr möchte ich auch heuer ein paar Gedanken zum bevorstehenden Peter-und-Paul-Fest äußern. Vieles ist geschehen, seit es im Juli 2017 hieß: „**Nach dem Fest ist vor dem Fest.**“

Bereits im Spätjahr machten sich Annette Franck und Jürgen Bischoff an die **Planung zur Erstellung einer Datenbank**, nachdem dieses Vorhaben in der Marketinggruppe diskutiert und von der Vorstandschaft beschlossen worden war. In dieser Datenbank sollen alle für das Fest und die Verwaltung innerhalb der VAB erforderlichen Daten zusammengeführt werden. Annette bot den für die Datenverarbeitung in den Vereinen und Gruppen Verantwortlichen eine Reihe von Informationsveranstaltungen an, damit diese die Daten im neuen System bearbeiten konnten. Aufgrund der richtig eingegebenen Daten erhielten Waffenträger für das bevorstehende Fest eine neue Teilnehmerkarte. Diese ist beim Fest mitzuführen. Ordnungsamt und Polizei haben Zugriff auf die Liste der Waffenträger innerhalb der Datenbank und können im Einzelfall problemlos vor Ort, online mit dem Tablet oder Smartphone die Berechtigung zum Führen einer Waffe prüfen. Das Drucken der Waffenträgerkarten erforderte Zeit und Nerven, weil auch viele Fehleintragungen zu

berichtigen waren. Dem Karten-Team mit Annette Franck, Birgit Lotsch, Dieter Petri, Gunter Herzberger und Jörg Link, logistisch unterstützt durch Heike Jenner, gebührt ein **großes Dankeschön**.



Dank der neuen Datenbank können Polizei und Ordnungsamt online auf die Daten der Waffenträger zugreifen.

Mehrarbeit verursacht ebenso die im Mai in Kraft getretene **Datenschutzgrundverordnung**. Neue Verpflichtungen auf das Datengeheimnis sowie Einverständniserklärungen zum Sammeln von Daten und zur Veröffentlichung von Fotos müssen erstellt und unterschrieben gesammelt werden. Ein wenig höre ich da den „deutschen Bürokratieschimmel wiehern“.

Neu bei diesem Peter-und-Paul-Fest wird der Versuch sein, an drei Kassenstellen zusätzlich zu den Bargeldkassen **bargeldloses Zahlen** zu ermöglichen. Die Sparkasse sponsert die dafür notwendigen Geräte. Der überwiegende Teil des Kassenpersonals kommt aus einer entsprechenden Stufe der beruflichen Schulen Bretterns. Jürgen Bischoff und Thomas Lindemann haben sie im Rahmen eines Schulprojekts informiert und zusammen mit Dieter Petri in ihre Tätigkeit eingewiesen. Ein Dankeschön bereits jetzt allen Beteiligten.

Als ausgesprochen gut gelungen bezeichne ich die **Ausstellung über das Handwerk in der Sparkasse** sowie das parallel dazu erschienene [Buch](#). Herbert Meindl und Werner Zailer als Herausgeber und Thomas Lindemann als Verleger ist dabei ein informatives und repräsentatives Werk gelungen.

In guter Erinnerung ist mir auch noch das **Fest der [Landsknechte](#)** Anfang Mai im Burgwäldle. Stimmungsvoll wurde dort die Tatsache gefeiert, dass man sich vor 40 Jahren dazu

entschlossen hatte, einen eingetragenen Verein zu gründen, nachdem die Truppe schon seit 1953 das Fest mitgestaltete.



Zum Peter-und-Paul-Fest 2018 laufen in den letzten Tagen intensive Vorbereitungen. Ich bin davon überzeugt, dass wir wiederum ein Fest erleben werden, das Tausende von Festbesuchern begeistern wird und sich ein weiteres Mal als Aushängeschild für unsere Heimatstadt erweist. Mein Dank gilt schon heute allen Aktiven, Organisatoren, Helfern und Unterstützern sowie den mit uns kooperierenden Ämtern, Behörden und Institutionen für das bisher Geleistete und den Einsatz während der kommenden Festtage.

Hinweisen möchte ich noch darauf, dass uns beim diesjährigen Festgeschehen wiederum **Fernsehtams des SWR** begleiten. Das Ergebnis soll laut SWR am **Sonntag, den 08.07. in der Sendung „Treffpunkt“** um 18.45 Uhr zu sehen sein. Außerdem soll eine Dokumentation entstehen, deren Ausstrahlung für 2019 vorgesehen ist.

Zum Schluss noch ein paar Worte in eigener Sache. Wie allgemein bekannt ist, steht mir 2018 ein **doppeltes Jubiläum** bevor. Es ist für mich das 25ste Fest in meiner Funktion als erster Vorsitzender der VAB und Stadtvogt und durch meine vorherige Tätigkeit als Festsprecher das insgesamt 50ste Fest als Funktionsinhaber. Selbstverständlich hat das viel mit meiner Einstellung, Herzblut und Einsatzbereitschaft zu tun. Aber ich möchte auch klar zum Ausdruck bringen, dass alles wesentlich mit der Unterstützung durch meine Frau und die Familie, sowie mit dem Engagement der vielen Aktiven, der konstruktiven Zusammenarbeit innerhalb der Vorstandschaft und mit den Gremien, Vereinen und Gruppen sowie den Ämtern, Behörden und Institutionen zusammenhängt. Ohne euch/Sie wäre alles nicht machbar gewesen – **herzlichen Dank**.

Und nun wünsche ich noch uns allen sowie unseren Besuchern ein erfolgreiches,

unbeschwertes und friedliches Fest.

Herzlich grüßt euer Peter Dick

Vorverkauf mit Gewinnspiel

Ein Gewand als Hauptgewinn



Im letzten Jahr durfte sich Regina Berger über ein neues Gewand von Betina Laboranovits freuen.

(fz) Regina Berger aus Rinklingen wird in diesem Jahr erstmals ihr neues Gewand beim Fest ausführen. Das stilechte Gewand, das ihr Betina Laboranovits (Hutschmiede im Beyle-Hof) maßschneiderte, war im vergangenen Jahr der **Hauptpreis** beim Gewinnspiel des Vorverkaufs. Auch in diesem Jahr gibt es wieder das Gewinnspiel. Als attraktive Preise werden ausgelobt: ein **maßgeschneidertes Gewand** der [Hutschmiede](#), ein **handgefertigter Korb** von Korbmacher Josef Schmitteckert (2. Preis), **3 Flaschen Schwartzert-Wein** vom [Weingut Plag](#) (3. Preis) sowie 1 Buch **"Die Welt des Handwerks um 1500"** und 6 Bücher **„Um 1504. Die Kleidung“**.

Noch bis **Donnerstag, 28. Juni** kann der Festbändel im Vorverkauf erworben werden. Neben der Ersparnis von einem Euro (7 Euro im Vorverkauf statt 8 Euro an der Festkasse) kann für jeden gekauften Festbändel eine Gewinnkarte für das Gewinnspiel ausgefüllt werden. Auch der Eintritt zur Schlacht kann vergünstigt im Vorverkauf erworben werden (3 Euro statt später 4 Euro). Vorverkaufsstellen sind die Tourist-Info, die Hutschmiede, die Brettener Woche und die Sparkasse (Filialen: Engelsberg, Melanchthonstraße, Pforzheimer Str., Rinklingen, Diedelsheim, Gölshausen). **Gezogen werden die Gewinner am Freitag,**

den 30. Juni, im Rahmen der offiziellen Festeröffnung auf der großen Marktplatz-Bühne gegen 19.30 Uhr.

Peter-und-Paul-Karten im neuen Design

Alte Karten verlieren 2019 ihre Gültigkeit



(fz) Die Umstellung auf die neuen Teilnehmerkarten für das Peter-und-Paul-Fest 2018 sind nahezu abgeschlossen. "Behördliche Auflagen durch das Waffenrecht und Belange des Versicherungsschutzes machen eine Neuverfassung und Änderungen bei den Teilnehmerkarten erforderlich", erläutert Peter Dick, Stadtvogt und Vorsitzender der Vereinigung Alt-Bretttheim (VAB), die Hintergründe. "Wir beginnen in diesem Jahr mit der Umstellung der Karten für die knapp **1.700 Waffenträger**, damit sich diese bei Kontrollen durch das Ordnungsamt entsprechend legitimieren können. Die ersten 2.000 Karten sind inzwischen schon gedruckt und ausgegeben." Natürlich werden alle neuen oder geänderten Karten auch gleich im neuen Design hergestellt. Die Ausgabe der neuen Karten für die Waffenträger ist in Kürze abgeschlossen. Im nächsten Jahr werden dann alle anderen VAB-Mitglieder und die in VAB-Gruppen organisierten Aktiven mit neuen Karten versorgt. Zum Fest **2019 verlieren alle PuP-Karten im bisherigen Design ihre Gültigkeit**. Dies betrifft insbesondere die sogenannten "Gewandträger", die weder in der VAB noch in einer VAB-Gruppe organisiert sind. Diese Personen müssen künftig einen "Festbündel" kaufen. "Viel schöner wäre es natürlich, wenn diese Personen Mitglied der VAB würden", wirbt Peter Dick. "Dann gibt es eine neue PuP-Karte und damit auch wieder freien Eintritt aufs Fest." Dies gilt selbstverständlich auch beim Beitritt zu einer VAB-Gruppe. Der Vorteil einer Mitgliedschaft besteht darüber hinaus noch in der automatischen Einbeziehung in die Haftpflicht- und Unfallversicherung, die die VAB für ihre aktiven Teilnehmer abgeschlossen

hat.



Stadtvogt Peter Dick wurde mit der ersten neuen PuP-Karte ausgestattet. Die Karten-Manager (v.l.): Birgit Lotsch, Dieter Petri, Annette Franck und Gunter Herzberger

3.500 Euro für die Schlacht um Brettheim

Ein Bonus im Kulturerbejahr 2018



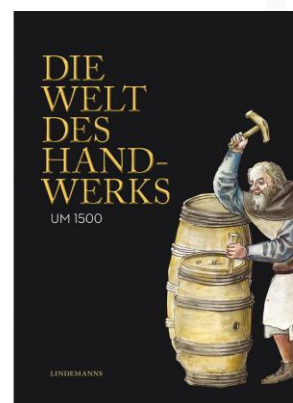
Edler Spender: [SV](#)-Geschäftsstellenleiter Peter Hannich

Dreh- und Angelpunkt eines jeden Peter-und-Paul-Festes ist die „Schlacht um Brettheim“. Der erfolgreiche Ausfall der heimischen Truppen und ihr Sieg über den Herzog von Württemberg anno 1504 liefert das Drehbuch für ein waffenklirrendes Spektakel mit rund 400 Mitwirkenden, das am Samstag, 30. Juni, um 19:00 Uhr in der Simmelturm-Arena zur Aufführung gelangt. **Karten dafür gibt es schon jetzt bei der Tourist-Info.** Unter dem Motto „Waffen, Kampf und Pulverdampf“ gibt es vor und nach dem großen Kampf Waffendrill, Schwertkampf, Fechtduelle, Fahnnenschwinger-, Gaukler- und Jongleurs-

Vorfürhungen sowie jede Menge Trommeln und Fanfaren. Mit allem Drum und Dran keine unerhebliche Kostenposition für die Macher von Peter-und-Paul. Eine extra Fanfare gebührt daher 2018 der [SV Sparkassenversicherung](#), die längst zu den wichtigsten Sponsoren der Vereinigung Alt-Brettheim e.V. gehört und das Fest immer wieder „leidenschaftlich gerne“ unterstützt, wie Geschäftsstellenleiter **Peter Hannich** unterstreicht. Nomen est omen. „Im Europäischen Kulturerbejahr können wir aus unserem Kulturfördertopf noch eins draufsetzen und die Schlacht mit **3.500 Euro unterstützen.**“ Jubel!

Die Welt des Handwerks um 1500

heißt die neue **Peter-und-Paul-Ausstellung** in der [Sparkasse Bretten](#), die am 14. Juni unter großem Zuspruch eröffnet wurde. Die Initiatoren Herbert Meindl und Werner Zailer haben für die Schau und das gleichzeitig entstandene [Buch](#) viel Sehens- und Lesenwertes zusammengetragen. Entstanden ist ein buntes Kaleidoskop aller jener mittelalterlichen Berufe und ihrer Zünfte, die auf dem Peter-und-Paul-Fest zu erleben sind. Von Flachsbauern und Spinnern, Steinmetzen und Scharfrichtern, Buchdruckern und Küfern, Seifensiedern und Bierbauern, Kerzenziehern und Korbmachern und so manch anderen handwerklichen Tätigkeiten mehr erzählen zahlreiche Exponate. Bis zum **13.07.2018** können die Exponate noch im [Sparkassen-Kundenzentrum](#) auf dem Engelsberg (Engelsberg 6 – 8) bestaunt werden. Der 208-seitige opulente Band ist **im Handel sowie bei der Tourist-Info** erhältlich. Während des Festes kann er auch am Marketingwagen der VAB auf dem Marktplatz erstanden werden. Mehr zur Ausstellungseröffnung gibts [hier](#).



Peter-und-Paul zum Anhängen + Anstecken

Hübscher Zierrat und schönes Souvenir: Seit letztem Jahr gibt es den neuen bronzenen Peter-und-Paul-Anstecker (Ø 2,4 cm). Dazu gesellt sich nun ein Holzanhänger (Buche 3,5 cm, Loch oben) mit Gravur. Beide Teilchen sind während des Festes am **Marketing-Wagen** auf dem **Marktplatz** sowie in der **Tourist-Info** und der **Hutschmiede** für 5 Euro zu haben.



Bargeldlos an Peter-und-Paul

An der Kasse im Supermarkt, in Restaurants oder im Hotel, in vielen Bereichen des Lebens hat sich das Bezahlen mit der (EC-)Karte längst durchgesetzt. Der **bargeldlose Zahlungsverkehr** soll nun auch im Mittelalter Einzug halten. In diesem Jahr wird es beim Peter-und-Paul-Fest möglich sein, an den **Kassenstellen** in der **Weißhofer Straße**, am **Gottesacker** und in der **Luisenstraße** den Eintritt mit der EC-Karte zu begleichen. Dort befinden sich die Hauptanlaufstellen, um auf das Festgelände zu gelangen.

Das Pilotprojekt der Vereinigung Alt-Brettheim wird von Jürgen Bischoff und Thomas Lindemann in **Kooperation mit Schülerinnen und Schülern der Beruflichen Schulen Bretten** (im Rahmen einer Projektarbeit) sowie der Sparkasse Kraichgau realisiert.

Gemeinsam werden Lösungsmöglichkeiten erarbeitet, um die Voraussetzungen für einen reibungslosen Ablauf zu schaffen. Eingesetzt werden soll das sogenannte „NFC-Verfahren“, bei dem Karte und Lesegerät per Funk miteinander kommunizieren. Da die Eingabe des Pins nicht mehr notwendig ist, schafft dieses Verfahren eine große Zeitersparnis für die Besucher. Trotz des historischen Charakters des Peter-und-Paul-

Festes, bringt diese Errungenschaft der Neuzeit sowohl den Besuchern als auch den Verantwortlichen an den Kassenstellen große Vorteile.



Save the Date:

Stadtfest "Bretten 2018: Erlebnis Kulturerbe"

Stadt & Leben um 1500. Eine Zeitreise.

Marktplatz Bretten mit Beyle-Hof und Fußgängerzone, Melanchthonstraße

In der „Europäischen Reformationsstadt“ Bretten spielt **gelebtes Erbe** eine außerordentliche Rolle. Hier stand die Wiege des Humanisten Philipp Melanchthon, treibende Kraft der deutschen und europäischen Reformation. Hier widersetzte sich im ausgehenden Mittelalter, an der Wende zur Neuzeit, eine Stadt einer Belagerung. Neben dem seit dem 16. Jh. überlieferten „Freischießen“ und dem seit dem 17. Jh. belegbaren „Schäfersprung“ ist dies der Ursprung des heutigen „Peter-und-Paul-Festes“, das als „herausragendes Kulturereignis für Stadt, Region und weit darüber hinaus“ ins **Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes** aufgenommen wurde. Als Träger dieser Auszeichnung und als Bewahrer seiner Tradition ist Bretten ein herausragender Schauplatz im „Europäischen Jahr des Kulturerbes“. Das Thema für den **Tag des offenen Denkmals** lautet **„Entdecken, was uns verbindet“**. Dieser Slogan lehnt sich ausdrücklich an das Motto des Europäischen Kulturerbejahres 2018 an: „Sharing

Heritage“. Unter dem Slogan „Eine Stadt lebt ihre Geschichte“ teilen die Menschen aus Bretten das ganze Jahr über ihr Erbe und tragen es in zahlreichen Peter-und-Paul-Gruppen nach Europa hinaus. „Dieses lebende, identitätsstiftende Denkmal zeigt, was uns ausmacht und was uns verbindet.“

Schäfer, Bauern, Handwerker, Landsknechte, Herolde und Bürgerwehren ... zahlreiche Gruppen gewähren am 16.9. Blicke in die Geschichte. Freuen wir uns auf **buntes Lagerleben am Marktplatz Bretten und in der Fußgängerzone** an über 10 Stationen zu den Themen: Fanfaren & Bürgerwehren, Bauern, Schäfer & Weber, Speisen im Mittelalter, Medizin & Hygiene um 1500, Stoffe & Mode, Krämer & Halunken, Bürgertum & Handwerker, Seifensieder & Korbflechter, Lehensleute & Landsknechte, Pulverdampf & Feuerball, Kunst & Kultur.



Pieter Bruegel d. Ä., "Der Kampf zwischen Fasching und Fasten", 1559, KHM-Museumsverband

Hinweis zur neuen Datenschutz-Verordnung

Die neue Datenschutzgrundverordnung EUDSGVO trat am 15.05.2018 in Kraft. Falls Sie unseren Newsletter **nicht weiterhin empfangen möchten**, bitten wir Sie sich [hier](#) einmalig abzumelden. Danach werden Sie nicht mehr im Verteiler der Trommel sein.

Unser Newsletter informiert Sie über Aktuelles und Neuerscheinungen. **Informationen über Protokollierung, Ihre Anmeldung, den Versand, den Datenschutz sowie Ihre Abbestellmöglichkeiten** finden Sie [hier](#).

Hinweis: Wir versenden unseren Newsletter über den US-Anbieter MailChimp. Die E-Mail-Adressen unserer Newsletterempfänger werden auf den Servern von MailChimp in den USA gespeichert. MailChimp verwendet diese Informationen zum Versand und zur Auswertung der Newsletter in unserem Auftrag. MailChimp nutzt die Daten unserer Newsletterempfänger jedoch nicht, um diese selbst anzuschreiben oder an Dritte weiterzugeben. Wir vertrauen auf die Zuverlässigkeit und die IT- sowie Datensicherheit von MailChimp. MailChimp ist unter den US_EU_Datenschutzabkommen "[Privacy Shield](#)" zertifiziert und verpflichtet sich damit die EU-Datenschutzvorgaben einzuhalten. Die Datenschutzbestimmungen von MailChimp können Sie [hier](#) einsehen.

Schicken Sie uns keine explizite Mail, werden Sie den Trommel-Newsletter weiterhin erhalten.

E-Mail bei Datenschutz-Themen: yab_marketing@alt-brettheim.de



Redaktion dieser Ausgabe: Jürgen Bischoff, Peter Dick, Annette Franck, Michael Fritz, Thomas Lindemann

Fotos: VAB Archiv, Thomas Rebel, Michael Fritz, Kraichgau News, Info Verlag

VAB Marketing: Jürgen Bischoff, Annette Franck, Gerhard Franck, Michael Fritz (fz), Marcus Junker, Bernd Kirchgäßner, Thomas Lindemann (tl), Gerd Markowetz (wod), Thomas Rebel, Michael Veith, Leo Vogt

E-Mail: yab_marketing@alt-brettheim.de



PETER-UND-PAUL-FEST®

VEREINIGUNG ALT-BRETTHEIM E.V.

Vereinigung Alt-Brettheim e.V.

Postfach 1628, 75006 Bretten

www.alt-brettheim.de



EIN BEITRAG ZUM
EUROPÄISCHEN
KULTURERBEJAHR 2018
**SHARING
HERITAGE**